

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**S**chummer vnd manigw not  
 von den lasen si nu tot  
**V**nd mit m manik grozzw schar  
 die si prachten mit m dar  
**D**ie müsten in auch hie ir lelen  
 durch si mit schulden geben  
**D**az geschach von her plinius  
 vnd von seinem gesellen scolopeis  
**D**az die sellen zwenz  
 vertrilen heten vor ieu  
**M**ar vmb kluse si se zetot  
 daz si beliden an not  
 furwas von in  
 daz waz in do ein gewin  
**L**o der werd plinius  
 vnd der werd scolopeus  
**G**elagen also mit irr wer  
 vnd mit m aller maist ir her  
**I**ch mag do mandleicher leiu  
 do besunden dew weip  
**I**n zweifel mit vorchten wesen  
 si gedachte m wie si solten geneset  
**V**nd an man separaten  
 der si verbaist waren  
**I**n dem ellend alda  
 mi berauteten si sich sa  
**I**n vordickleicher swar  
 si gedachten m daz in noch vezze  
**D**az si sich satzen zewer  
 dann daz si der veint her  
**G**ar twunnen mit chraat  
 zu dienstleicher Aisenchaft  
**O**der swaz swaz si drucht süt  
 do wart ir Semainer gemüt  
**D**az si mit wer ersturlen  
 e daz si also verdurlen hant  
**V**nd niemand volk schone ir weip  
 do wurden si do zeaver berait  
**V**nd auf dreit als die man  
 maniez wassen zugem si an  
**V**nd lerden ser da mit  
 streiten nach mandleichen sit  
**A**lso daz si in churzen standen  
 schier wol streiten chunden  
**N**u do der werden weib wer  
 gelerent also vesten ier  
**D**az niemand in den zeiten  
 mocht mit m gestreiten  
**D**o si der wurden gewar  
 an die man hulen si sich dar

**D**o die man daz vernomen  
 daz die weib waren chomen  
**A**u han ich vernomen für war  
 die weib erslügen die man gar  
**D**u da wir lebentis waren belibe  
 die erslügen si vnd vertrilen  
**V**nd liezzen ir amen nicht genesen  
 si wolten vrei gar sein gewesen



**S**or mannes maisterschaft  
 do si erfuinden an in sellen die chraat  
**D**o liezzen si sich zehant  
 nider in ein weites land  
**D**az mit dem mer beslozzzen waz  
 vnd mit guten purgen als ich laz  
**A**n alexanders plich  
 si heten vil chlaineu ruch  
**A**uf man auer nach der zeit  
 vber eitleichw iarez z seit  
**B**esunden si vorcht han  
 ob si beliden an man  
**S**i müsten all gar zerstan  
 vnd namen sich do an  
**D**az sich von andern landen  
 die man zu m besanden  
**S**o vil daz em iestleich weip  
 het seuzzen maniez leip  
**D**en si seren halben wolten  
 vnd pei in chint tragen solten  
**D**och swie vrabel war ir leip  
 vnd swie mandleich waren dew weit  
**E**itleichw war do vnder in  
 die durch verbüzen sin  
**D**ez ser wundern began  
 vnd vil grozz wunder nam